



Die zum Bau der Chauffeen von Friedeburg-Mummin und Friedeburg-Brüthen noch nöthigen Zeichnungen sollen in öffentlicher Submission vergeben werden.

Die Bedingungen, Kostenanschläge nebst Zeichnungen liegen in den Vormittagsstunden zwischen 9-12 Uhr im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: 'Chauffeebau Friedeburg-Mummin resp. Friedeburg-Brüthen' zu beschriften und am 2. März 1891, Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Untersuchers zur Einsicht aus.

**Bekanntmachung.**  
Die auf Sonnabend den 5. März cr. Nachmittags 2 Uhr auf Grube Nr. 496 bei Döllnitz anberaumte Auktion wird hierdurch aufgehoben.

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Großer Laden,** vorzüglichste Lage für Conditorei u. Café, sofort zu vermieten. Näher bei **Merzowicz & Co., Rathhausg. 5.**

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Ein Haus zu verkaufen.** Wo? sagt die Exped. d. Bl. 1122

**Hagel-Versicherung.**  
Eine altbekannte Deutsche Hagel-Versicherungsgesellschaft mit festen Bräunern sucht für den Saalekreis tüchtige Agenten unter äußerst günstigen Bedingungen. Off. Anträge sind unter D. W. 97 an Haasenpfein & Vogler in Magdeburg zu richten.

**Ein Buchhalter, in bopp. Buchf. v. vollst. sicher u. gewandter Correspondent, findet p. 15. d. oder 1. April cr. in einer hiesigen Fabrik dauerndes Engagement. Bewerber u. Angeb. an Haasenpfein & Vogler, D. W. 97 an der Exped. d. Bl. 1122**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Ein Schüler vom kgl. Militär-Bauwesen sucht p. 1. April Stellung als Schreiber. Zu erfragen Halle a/S., Berggasse 2, I.**

**Näherinnen**  
auf Coctimes-Arbeit.  
**Steinbick & Voss.**  
Eine geübte Plätterin wird gesucht gr. Braubausgasse 2.

**Zwei Schwestern**  
ausn. Fam. suchen Stellung, die eine als Haus- oder Stubenmädchen, die andere als Köchin u. dgl. Näherer Auskunft ertheilt C. Scheibert, Bettin.

**Kochmamsells, Köchinnen, Mädchen für Küche und Haus, Viehmädchen finden sofort und 1. April Stelle durch Fr. Wendler, Trödel 9.**

**Ein ordentl. ehrliches Mädchen wird für Küche und Haus zum 1. April gesucht gr. Ulrichstraße 39.**

**Ein arbeitsames Mädchen mit guten Aestheten wird zum 1. April gesucht Schwabstraße 6.**

**Als Büffetfräulein wird ein durchaus anständiges, gewandtes Mädchen aus adliger Familie gesucht. Meldung Bahnhofsrestauration.**

**Gesuch.**  
Ein Wittwer mit 4 Kindern wünscht ein älteres Mädchen für hiesige Wittwe zur Führung der Wirtschaft C. Floss, Trifflstraße 26.

**Ein perf. Kochfrau** empfiehlt sich den geübten Herrschaften bei vornehmendem Bedarf. Zu erfr. Schmeerstr. 41 i. Lad.

**Ein fl. j. Mädchen, die den Haushalt versteht u. die Küche selbst, belegen kann und darüber gut Rechn. versteht, wird zum 1. April für Halle gesucht. Geh. und Unterhalt. sind zu vereinbaren. Näherer Auskunft ertheilt unter D. 54 in der Exp. d. Bl. 1122**

**Ein Mädchen aus anst. Familie von auserw. u. nähm. u. wästen kann, sucht Stelle als Stuben- oder Hausmädchen. Näherer Auskunft ertheilt unter D. 54 in der Exp. d. Bl. 1122**

**Ein junges anst. Mädchen sucht sofort Stelle Martinsteg 5 p.**

**Ein tücht. Mädchen vom Lande wird zum 1. April gesucht Rathhausgasse 13**

**Ein Mädchen zum Nähen wird angenommen. Lohn 20 M. u. d. W. er. Gesucht eine tüchtige selbstständige Köchin p. Ende März oder Anfang April, für einen kleinen Haushalt bei hohem Lohn nach Merseburg per 1. April. Auskunft bei J. Bärck & Co., Halle.**

**Gesucht**  
Kochmamsell, Köchin für seine Säugl. Küchen- u. Hausmädchen durch Frau Klar, II. Ulrichstraße 6.

**Offene Stellen**  
für 2 Köch. 3 jung. Landwirtsch. Schwestern, für 2 Kochmamsells in h. Restauration, für Stubenmädchen, Kinderfrauen und Köchinnen. Kräft. Mädchen für hies. u. ausw. Herrschaften bei hohem Lohn gesucht durch E. Lerche, gr. Schlamme 9.

**Tüchtige Mädchen f. Küche u. Hausarb., Haus- und Kinderfrauen, Köchinnen u. dgl. m. d. W. er. Mitteln, 1 gef. Tanne wünsch. ist u. 1. April Stelle durch Frau Gutsjahr, Rathhausg. 7, 2 Tr.**

**Landwirtsch. Schwestern und Kochmamsells erhalten sofort und später bei hoh. Gehalt Stellen durch Pauline Fleckinger, kleiner Schlamme 3.**

**Gesucht.**  
5500 Tkr. zur 1. Hypothek auf ein Grundstück in besserer Lage bei Stummensdorf zu 10 % p. April gesucht. 2500 Tkr. zur 1. Hypothek auf ein Grundstück zu 5 % p. April gesucht. Eine sehr gute Hypothek von 200 Tkr. kann zur Verleihung sofort cedirt werden. Als Näherer bei C. Albert Selle, Getreidebändler und Agent, gr. Ulrichstraße 64, 1 Tr.

**Husten-Mittel**  
werden ein ganzes Meer angepriesen. Keines aber verdient so allgemeine Anerkennung, wie folgendes nachdrücklich Rheinische

**Traben-Brust-Honig**  
von W. S. Aidenbrecht in Mainz seit einer Reihe von 15 Jahren aus allen wissenschaftlichen und Berufsvereinen zu Theil geworden ist. Dieses ärztlich empfohlene, unübertrefflich gewürzte und kostliche Honig-Gemisch und Heilmittel soll nicht in seinem Namen fehlen, um Stattdes. Husten, Keuchhusten, Brustschmerzen, Kinderhusten - welche bei Temperamentswechsel oft plötzlich auftreten und bei Vernachlässigung leicht gefährlich werden - sofort wirksam besänftigen zu können. Aber auch bei sonst hartnäckigen Beschwerden der Athmungsorgane bewährt sich dieses Rheinische Traben-Brust-Honig auf das Beste.

**Ein Extrat-Beilage**  
zur heutigen Nummer (mit Ausnahme der Postexpedition) bringt wieder eine Anzahl Anzeigen und Mittheilungen hochangesehener Personen, deren Glaubwürdigkeit über jedem Zweifel erhaben. Wir empfehlen den Inhalt dieses Probeheftes freundschaftl. Beachtung und mannen vor den vielen auf Täuschung berechneten Nachahmungen.

**Autorierte Verkaufsstelle in Halle im Haupt-Depot bei den Herren Helmhold & Co.,** Traugottstraße, Leipzig; ferner zu haben in Schafstädt bei C. Apel, - in Merseburg bei Heiner. Schultze jr., - in Cuxdorf bei A. Röhl und B. Bernstein, - in Gersdorf bei Franz Goldke, - in Hainichen bei bei Apotheker Friedrich Kündert, - in Kötzschau bei Bruno Müller, - in Wernitz bei Th. Sachtler, - in Wittenberg bei J. B. Becker.

**47-1 Künstliche Zähne 147.**  
sehr billig Robt. J. Sachse sen. im alten Zeilauer, gr. Ulrichstr. 47.

**!!! Nothfleich !!!**  
Ich habe diese Woche wieder ganz hochfeine Waare, weiß wie Schnee, jung und art. August Thurm, Reilstr. 9.

**Speck-Verkauf.**  
Freitag und Sonnabend dieser Woche verkaufe ich im Schwann, gr. Zeilauer 51, wiederum: bester geräucherter Speck à Pfd 60 s. Geruchlos, nur ganz und halbe Schinken à Pfd 85 s., Schmalz à Pfd 65 s., Blauschinken, Schmalz u. Knackwurst wie sonst!

**T. Müller,**  
aus Witten in Westfalen.

**Gummibrot**  
empfiehlt H. Weber, Cöpenhagenstr. 2.

**Weißbier-Flaschen,**  
1/2 Liter, werden zum höchsten Preise angekauft Krausenstraße 3.

**1 neuen, starken Gipsmaler-Nußagen verkauft** Bahnhofsstr. 4.

**Speyen verkauft** Giebichenstein, Wittenbinderstr. 49.

**Eine Fahre Bruchsteine** billig zu verkaufen gr. Schlamme 5.

**Mantel f. Auslicher oder Hofmeister** passend verkauft Steinweg 42, I.

**Wäsche** zum Beichen wird angenommen neue Wronemade 14, i. S. I. Neue Möbel billig! Auguststr. 14.

**Gehr. Kommode** mit Glasausf. f. Stühle, 2 Stühle bill. zu verkaufen. Gertrudenstr. 20, II.

**Maschinenarbeiten** werden für Art nimmt entg. Niemeierstraße 11, 2 Tr.

**Ordnung u. mehr. Keine zu verkaufen** Mühlstraße 8, Hützel.

**Zu verkaufen: ein Handrollwagen,** neu. Zu erfragen Mühlanger Vier-Tunnel, gr. Ulrichstr. 49.

**Ein Pferd,** für den Winter noch brauchbar, ist zu verkaufen. gr. Braubausgasse 7/8.

**Ein verloren** Montag Abend den 2ten bis gr. Ulrichstr. ein Perleglas in sich. Futteral. Geg. Bel. abzug. gr. Ulrichstr. 5, I.

**Ein Vermonie** mit ungefähre 100 M. Inhalt in Gold Donnerstag verloren. Gegen Wohnung abzug. im Wollwaren-Geschäft des Herrn Senz, gr. Ulrichstr. 49.



# Max Lichtenstein

Leipziger-Strasse 54.  
Für Confirmanden

empfehle als besonders billig:  
Gestickte weiße Röcke mit breiter Saidelei von 2 1/2 ab. **Panzer-Corsets**, vorzüglich fittend, von 1.25. **Schürzen** von 20 1/2 Mädchen, hochfein, von 0.10 pr. Wtr. **Stulpen**, **Stragen**, gestricke und gewebte Röcke, haarnend billig. **Glacéhandschuhe**, schwarz und weiß, 0.90-1.00.  
Von sonstigen Artikeln empfehle noch: **Gardinen** von 0.20 ab. **Bettdecken** von 1.50. **Shirting**, **Giffon**, **Dowlas**, **Handtücher** sehr billig und gut. **Strickereien**, vorzügliche Qualität, Stücke von 4 1/2 Meter nur 0.35 bis 2.50 extra breit.  
**Schürzen** in **Woll**, **Seiden** und **Shirting** für Damen, Mädchen und Kinder für die Hälfte des realen Preises.  
Meine Preise für **baumwollene** und **wollene Strickgarne** und **Strümpfe** habe für diese Saison so billig gestellt, daß Niemand im Stande bei gleichen Qualitäten solche augenscheinliche Vorteile beim Einkauf zu bieten.  
**Strickwolle**, anerkannt vorzüglichste Qualität, 2.50 und 3.50 pr. Pfd., 10 Loth (logenanntes 1/4) 0.50-70 1/2.  
**Wagnere**, alle Farben pr. Pfd. 1.70 1/2, weiß 2.00.  
**Estremadura**, beste Qualität 2-2 1/2, 3-3 1/2, 4-4 1/2, 5, 1.80, 1.90, 2.10, 2.20.  
**Max Hauschild** billiger wie überall  
**Gewöhnliche Strickgarne** pr. Pfd. 1.40, 1.50, 1.60 in allen Farben.  
**Sonderstrümpfe**, weiß, Patent gefärbt:  
Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8.  
18, 22, 26, 30, 34, 38, 42, 44 1/2.  
" bunt: 25, 29, 33, 37, 41, 45, 49, 53 1/2.  
" weiß, **Muster engl. lang** (Kniestrümpfe):  
Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8.  
25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 1/2.  
**Socken** und **Damenstrümpfe** in jeder nur erdenklichen Sorte billiger wie überall.

# Max Lichtenstein

Leipziger-Strasse 54.

Aufträge von außerhalb werden bestens ausgeführt.  
Wiederverkäufer Extra-Nachab. 2108

## Leipzigerstraße 91,

im Hause des Herrn C. F. Ritter  
wird der **Ausverkauf in Manufactur- und Modewaaren**, bestehend in den verschiedensten **Kleider- und Besatzstoffen, Winter- und Regenmänteln etc. etc.** zu außerordentlich billigen Preisen. **Expresen** gegen baare Zahlung fortgesetzt. Namentlich wird wiederholt auf **schwarze und colorierte Cachemirs, schwarze Seidenstoffe** und **Sammet** aufmerksam gemacht.

## Landwirtschaftlicher Beamten-Verein

Leipzigerstraße 26.  
empfeilt den Herren Landwirthen für 1. April noch sehr thätige **Inspector, Aufseher**, ältere und jüngere **Verwalter, Hofmeister, Aufseher, Gärtner, Aufsicher, Diener, Schäfer, Schweizer, Kümmelner**, **Vercheir**, und unter **Arbeits- und Trecker** etc. bei sofortigem Nachweis und sofortiger Ausübung. (2119) **Der Vorstand.**

## Detail-Verkauf.

**Wenzelswitzer Briquettes** pr. 100 St. 50 Pf.  
**Dörräpfel** und **Ludener Briquettes** nach Gewicht billig.  
**Deutscherthal**er **Preßsteine** pro 100 Stück 1 Mk. 50 Pf.

## Eulner & Lorenz,

Charlottenstraße 2a. [2078]

# 9 Goldene Medaillen und Ehrendiplome 9

## LIEBIG

# COMPANY'S FLEISCH-EXTRACT

aus **FRAY BENTOS** (Süd-Amerika)

Nur **echt** **WENN JEDER TOPF** *Liebig*  
**DIE UNTERSCHRIFT**  
**IN BLAUER FARBE TRÄGT.**

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vorzüglichen Kraftsuppe, sowie zur Verfeinerung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüsch- und Fleischsuppen und bietet, richtig angewandt, das Mittel zu grosser Ersparnis im Haushalte, Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.  
Zu haben bei den grosseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. [235]

## Begen Aufgabe meiner fertigen Herren-Garderobe

verkaufe dieselbe bedeutend unter dem Selbstkostenpreis.  
Einigen großen **Stoffen** **Buckskin-Rester**, zu ganzen **Anzügen**, **Hosen** etc. **passend**, verkaufe, um damit schnell zu räumen, **äußerst billig**.

### J. Werner, Leipzig-Str. 105.

Das edelste  
**Thüring. Weizenlagerbier**  
aus der **Brauerei F. Lorenz, Weissenfels**  
halte ich stets auf Lager und gebe dasselbe im Original-Faß und Flaschen zu Brauereipreisen ab.

### C. G. Canitz, Inhaber: A. Scheibe

51. Große Steinstraße 51 in Halle a. S.

## Kaiser-Wilhelms-Halle.

Sonntag den 6. März  
Zum Besten hiesiger armer Confirmanden  
**Grosses Concert und Ball**  
des **Gesangsvereins Hallescher Liederkreis**  
und der ganzen **Schmelser**'schen Kapelle.  
Ausgewähltes neues Programm.  
Anfang präcis 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pf.

## Restaurant = Reichshaus.

Heute Abend **sauren Rinderbraten** mit **Thüringer Klößen**.  
Morgen Sonntag **Speckkuchen**. [2118] **A. Heide.**

## Das Johannes-Institut zu Bad-Sulza.

**Erziehungs- und Unterrichts-Anstalt** für 25 Knaben aus den besseren Ständen im Alter von 7-15 Jahren. Vorbereitung für Gymnasien und höhere Lehranstalten mit besonderer Berücksichtigung von **Zeichn.**, **Koblenz**, **Florita**, **Geometrie** etc. [1316] **von Rockenthien, Vorsteher.**

## Ernst Karras jun.

Markt 25. **Waagegebäude**,  
empfeilt in neuesten **Werkzeugen**:  
**Hauspressen**, mit **Alhorn**, **Geberrn**, **Weichsel** und **Ebenholz** etc.  
**Commerzpressen** in **Weichsel**, jeder **Sänge**, mit **feinen Quallen** und **grober** **Wahlmal** gemalter **Stöße**.  
**Rechen- und Eisen-**  
**Arbeitspressen** in **solider** **Ausführung** zu **billigen** **Preisen**.  
Wäsche wird noch **angewonnen** zum **Reinigen** u. **Wälzen** **Wollener** **Stoffe**.  
**Derbenden** u. **plättler** a. 10 1/2.  
Seine **Wäsche** wird **sehr** **sauber** **geplättet** im **Hause** **Arndt** **18. III.**

## Meine Strohhutwäsche

empfehle zur **gütigen** **Beachtung**.  
Da **meinst** **7 1/2**, **Perücken** **1 1/2**.  
**Walter, Jägerplatz 22.**

Spezialität 1874

**Holz - Cement - Papp - Böcher, Zinkarb. f. Bauach, Bau - Asphalt - Dachdeck - Material** empfiehlt

**FR. KRIMMLING, MACDEBURG C.**

## Cin Mahagoni-Billard

mit **Reisehör**, im **guten** **Stande**, **verkauft** **billig**. Zu **erfragen** in **Höfen** bei **Sergeant Amelang**.

## Cordpantoffel

mit **Teuchollen**, **sehr** **haltbarer** **Fabrikat** für **Fräsen** **7 1/2** Mk., für **Manne** **8 1/2** Mk. pr. **Dst.**. Bei **grossen** **Abnahme** **noch** **billiger** **Proben** **unter** **Verkaufnahme** **S. Engelhardt** in **Zeitz**. **Correspondenz-Adressen**

## Gläserwärlzen

hält zur **gütigen** **Abnahme** **stets** **vor** **rätig** **G. Horn, Schmiedestr.**  
**Wärlzen** **bei** **Merseburg**.  
Hundevogel **verf. bill.** **Buchereistr. 84**

## Schaffstiefeln, Stiefeletten

von **6** **Mark** **an**, **gut** **und** **dauerhaft**  
**16. Rathhausgasse 16.**

## Eigengutz aller Art

**Alw. Taatz**  
Vorstellung **schwerer** **Stücke** **wird** **gleichfalls** **übernommen**.

## Zur Gewerbräusstellung hier.

Alle **Sorten** **Firmenschilder** **werden** **unter** **Zuficherung** **strengster** **Correspondenz** **billig** **angefertigt**  
**Paarstrasse 13, II.**  
Officin für **Firmenschilderei**.

## Technikum Rheydt.

**Rheipressen**.  
**A. Höhere** **Fachschule** für **Maschinen** **Techniker**, **Geometer**, **Fabrik**-u. **Hüttenchemiker**.  
**B. Meisterschule** für **Maurer**, **Zimmerleute**, **Tischler**, **Stuckateure**, **Decorationsmaler**, **Klempner**, **Schlosser**, **Mechaniker**, **Maschinen**, **Werkmeister**, **Mälchener**, **Brannennacher**, **Färber** etc.  
**Logierbau** u. **billige** **Privatlogis**.  
Programm **Kostenlos**. **Dir. Schorch**.

**Herzogliche** **Bauerschule** für **Bauhandwerker** **Müllern**-u. **Maschinenbau**.  
**Errichtet** **1857**. **Sommers** **2. Mai**.  
**Dir. G. Haarmann**, **Winters** **1. Nov.**

## Echt böhm. Bier

in **Gebinden** und **Flaschen** im **Depot** der **Anton Dreher'schen** **Brauerei** **Mildgasse 5** in **Halle a. S.**, **Barfüßerstr. 5.**

## Stadt-Theater.

Sonnabend den 5. März 1881.  
Vorstellung im IV. Abonnement.  
**Gebrüder Bod.**  
Komisches Lebensbild mit Gesang in 6 Akten von P. Arronge.  
Sonntag (am 10. März):  
**Haus Vönel.**  
Lustspiel in 4 Akten von H. V. Arronge.

## Von Sonntag den 6. März für nur kurze Zeit!

In der **Aula** des **Stadtgymnasiums**  
**Ausstellung**  
von **Henri Semiradzki's Colossal-Gemälde: Die lebenden Fackeln Nero's.**  
Täglich geöffnet  
von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags. Entree 50 Pf.

## Gasthof z. d. 3 Königen.

Heute **Sonnabend** **Abend** **Kartoffelkasperl.**  
Morgen **Sonntag** **frische Pfannkuchen.**

## Restaurant z. Terrasse

Heute **Freitag** und **Sonnabend** **Abend** **Kartoffelkasperl.**

## Martini's Restaurant,

Marierstraße 7.  
Heute **Sonnabend** **Schlachtefest.**  
Frei 9 Uhr **Beisfleisch**, **Abends** **Suppe** u. **div. Wurst.** **Bier** ff.

## Bauer's Brauerei.

Sonnabend **Abend** **Schinken** in **Burgunder.** **F. C. Müller.**

## Röder's Restaurant,

Merseburgerstr. 8.  
Sonnabend den 5. März **Schlachtefest.** **Frei 8 Uhr** **Beisfleisch.**

## Riese's Gesellschafts-Haus

in **Giebichenstein.**  
Sonnabend den 5. März  
**Doctor Johann Faust.**  
Sonntag den 6. März 2 **Vorstellungen.**  
**Die Verwirren im Walde.**  
Anfang der **Nachmittags**-Vorstellung 4 Uhr. **A. Fellmann.**

## Hallescher Sängerbund

**Alle** **Mitglieder** **werden** **er** **sucht**, **im** **nächsten** **Sonntag** **Abd.** **7 1/2** **U.** **zur** **ersten** **diesjährl.** **Besammlung** **punktlich** **im** **Concerthause** **einzufinden.**  
**Der Vorstand.**

## Schloß Annaburg.

Sonntag den 6. März **Nachm.**  
4 Uhr im **„goldenen Eichen“** **Versammlung** **ehemaliger** **Böhlinge** **oberer** **Anstalt.** **Am** **punktlichsten** **und** **so** **aller** **des** **Grüßens** **räumlicher** **Amerander** **bittet**  
**L. Reuter.**

## Hassler'scher Verein.

Sonnabend den 5. März **Abd.** 7 Uhr **Übung** **für** **den** **ganzen** **Chor** **im** **Saale** **der** **Volkschule.** **Ein** **bes** **sonderliches** **Erscheinen** **notwendig.**  
**Ausführung** **Freitag** **den** **11. März.**  
**C. A. Hassler.**

## Reubkescher Gesangverein

Sonnabend **keine** **Übung.**  
**Turnverein „Ulo“**  
Sonnabend **Abd.** **8 1/2** **Uhr** **Übung**  
in **„Ziemes Garten“.**  
**Der Vorstand.**

## Jahrescher Turnverein

**Abends** **8 1/2** **Uhr** **Übung**  
im **„Rosenhof“.**  
**Der Vorstand.**

## Im Saale des „Kronprinzen“.

Sonnabend den 5. März 1881  
Abends 8 Uhr

## 20. Concert

des **Orchestermusikvereins.**  
**Spohr**, **Symphonie** **D moll.**  
**Mozart**, **Ouv. Idomeneo.**  
**Lindpaintner**, **Ouverture.**  
**Weber**, **Terzett** **aus** **dem** **Freischütz.**  
**Rossini**, **Ouv. Elisabet.**

Hierzu eine Separat-Beilage, betreffend den achten rheinischen Trauben-Brust-Hong von W. S. F. A. Schmeier in Mainz.  
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.